

W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 12. Juni 2014

Nummer 24

Amtliches	Seite 2
Sperrmüll	Seite 9
Schule	Seite 9
Notdienste	Seite 10
Vereine	Seite 10
Kirchen	Seite 13



7. WEISENBACHER STABHOCHSPRUNG - MEETING



ERSTAMHIMMELSTIEG
DIE OERZENNE



Donnerstag 19. Juni



Sparkasse
Rastatt-Gernsbach

Kugelstoßen
13:45 + 14:45 Uhr
Stabhochsprung
15:30 Uhr

Impressum:
Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
E-Mail:
buergemeisteramt@weisenbach.de
www.weisenbach.de
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Straße 20,
www.nussbaum-wds.de
Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Toni Huber
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum,
Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung
der 1/4-jährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr
Vertrieb
(Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a,
71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13
E-Mail:
abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de



Amtliche Bekanntmachungen

Ausfertigung

Aktenzeichen:
1 K 80/13

Rastatt, 23.05.2014



Amtsgericht Rastatt

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 23.07.2014	08:45 Uhr	006, Sitzungssaal	Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im **Grundbuch von Weisenbach**
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Sondernutzungsrecht	Blatt
262,45/10.000	Wohnung (Haus Nr. 2) im DG, Kellerräumen und Wasch-/Trocken- raum im KG	9	gemeinschaftliches Sondernutzungs- recht der jeweiligen Miteigentümer, de- ren Sondereigentum sich in diesem Haus befindet, an der gesamten Bau- substanz mit allen technischen Einrich- tungen und Anlagen und sämtlichen Räumen, die nicht im Sondereigen- tum stehen. Sondernutzungsrecht an dem Speicher Nr. 9	1009

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²
Weisenbach	3721	Landwirtschaftsfläche	Koloniestraße	2.895
Weisenbach	3703	Waldfläche	Koloniestraße	1.205
Weisenbach	3745	Waldfläche	Obere Schlechttau	516
Weisenbach	3746	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Unland	Koloniestraße	5.851
Weisenbach	3738	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Unland	Koloniestraße	1.961
Weisenbach	3719	Gebäude- und Freifläche, Landwirt- schaftsfläche, Waldfläche	Koloniestraße 2,4,6,8	4.791

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

3-Zi.Whg. Nr. 9 im DG von Haus Nr. 2 mit 60 m² mit Küche, Dusche/WC, sowie Kellerräume, Wasch- und Trockenraum im KG Nr. 9 und Sondernutzungsrecht am Speicher Nr. 9. Bj. 1907-1920 (nicht genauer bekannt); es besteht Denkmalschutz.

Verkehrswert: 24.000,00 €

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de

Ansprechpartner Gläubigerbank Tel. 07225 68341338

Der Versteigerungsvermerk ist am 10.10.2013 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Schreiber
Rechtspflegerin

Ausgefertigt
Rastatt, 28.05.2014

Götz
Urku~~n~~dsbeamtin der Geschäftsstelle





Amtsgericht Rastatt

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 16.07.2014	08:45 Uhr	006, Sitzungssaal	Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Weisenbach

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Sondernutzungsrecht	Blatt
394,26/10.000	Wohnung (Haus Nr. 2) im EG mit Balkon, Keller- räumen mit Abstell- raum im KG	6	an dem überdachten Wäscheplatz Nr. 6. Weiterhin gehört hierher das gemein- schaftliche Sondernutzungsrecht der je- weiligen Miteigentümer, deren Sonderei- gentum sich in diesem Haus befin- det, an der gesamten Bausubstanz mit allen technischen Einrichtungen und Anlagen und sämtlichen Räumen, die nicht im Sondereigentum stehen. Sondernutzungsrecht an dem mit Nr. 3 bezeichneten Kfz-Stellplatz.	1006

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²
Weisenbach	3738	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Unland	Koloniestraße	1.961
Weisenbach	3746	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Unland	Koloniestraße	5.851
Weisenbach	3719	Gebäude- und Freiflä- che, Landwirtschaftsflä- che, Waldfläche	Koloniestraße 2,4,6,8	4.791
Weisenbach	3721	Landwirtschaftsfläche	Koloniestraße	2.895
Weisenbach	3703	Waldfläche	Koloniestraße	1.205
Weisenbach	3745	Waldfläche	Obere Schlechttau	516

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

3-Zi.Whg. Nr. 6 im EG von Haus Nr. 2 mit 86 m² mit Wohnküche, Dusche/WC, Abstellraum und Balkon, sowie Kellerräume und Abstellraum im KG Nr. 6 und Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz Nr. 3. Bj. 1907-1920 (nicht genauer bekannt); es besteht Denkmalschutz.

Verkehrswert:

27.000,00 €

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten: Gläubigerbank Tel. 07225/68341338

Der Versteigerungsvermerk ist am 10.10.2013 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

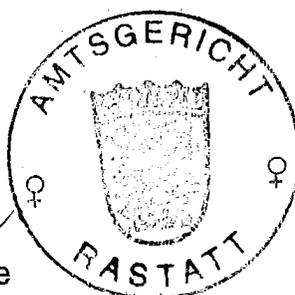
Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Schreiber
Rechtspflegerin

Ausgefertigt
Rastatt, 27.05.2014

Götz
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle





Amtsgericht Rastatt

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 23.07.2014	08:30 Uhr	006, Sitzungssaal	Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Weisenbach
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Sondernutzungsrecht	Blatt
375,85/10.000	Wohnung (Haus Nr. 2) im DG mit zwei Balkonen, Kellerräumen im KG	8	gemeinschaftliche Sondernutzungsrecht der jeweiligen Miteigentümer, deren Sondereigentum sich in diesem Haus befindet, an der gesamten Bausubstanz mit allen technischen Einrichtungen und Anlagen und sämtlichen Räumen, die nicht im Sondereigentum stehen. Sondernutzungsrecht an dem Speicher Nr. 8b	1008

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²
Weisenbach	3721	Landwirtschaftsfläche	Koloniestraße	2.895
Weisenbach	3745	Waldfläche	Obere Schlechttau	516
Weisenbach	3703	Waldfläche	Koloniestraße	1.205
Weisenbach	3746	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Unland	Koloniestraße	5.851
Weisenbach	3738	Landwirtschaftsfläche,	Koloniestraße	1.961

		Waldfläche, Unland		
Weisenbach	3719	Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	Koloniestraße 2,4,6,8	4.791

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

3-Zi.Whg. Nr. 8 im DG von Haus Nr. 2 mit 84 m² mit Wohnküche, Dusche/WC, Abstellraum und 2 Balkonen, sowie Kellerräume Nr. 8 und Sondernutzungsrecht am Speicher Nr. 8 b. Bj. 1907-1920 (nicht genauer bekannt); es besteht Denkmalschutz.

Verkehrswert: 33.000,00 €

Weitere Informationen: www.versteigerungspool.de

Ansprechpartner Herr Hertweck

Der Versteigerungsvermerk ist am 10.10.2013 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten.

Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Schreiber
Rechtspflegerin



Ausgefertigt:
Rastatt, 27.05.2014

Reinfried, Just.Ang.

Amtliche Nachrichten

Kindergarten St. Christophorus Weisenbach

Pfarrer Holler zu Besuch im Kindergarten

Selbstgebastelte Mutter- und Vortagsgeschenke gehören zu den verwurzelten Jahresritualen unseres Kindergartens; zur Wertschätzung der Eltern, das Danken für ihre Fürsorge und Liebe.

Der Mutter Jesus und aller Menschen auch im Kindergarten einmal „Danke“ zu sagen, wurde im Marienmonat Mai durch den Besuch von Pfarrer Holler am Mittwoch, den 21. Mai, mit einer kleinen spielerischen Andacht gefeiert.

Groß und Klein im Foyer des Kindergartens versammelt, begrüßte Pfarrer Holler uns zunächst und machte deutlich, dass er sich über unsere Einladung sehr gefreut hat. Im anschließenden Gespräch forderte er zunächst die Kinder auf zu erzählen, was ihre Mama alles Gutes für sie macht. Eine dann aufgestellte Marienfigur symbolisierte Maria, die Mutter Jesus und aller Menschen.

Unterschiedliche Anschauungsfiguren wurden dann, ohne dies gezielt vorzugeben, möglichst nahe der Marienfigur von einzelnen Kindern aufgestellt. Große Freude hatten die

Kinder auch beim Hinzustellen ihrer selbstgepflückten Blumensträuße, welche sie Maria brachten. Hier halfen Groß und Klein zusammen.

Mit dem Gebet „Maria wir danken dir“ und dem Lied „Wir grüßen dich Maria“ wurden in wiederholender Weise die Inhalte der Feier verinnerlicht. Nach dem Lied „Halte zu mir guter Gott“ verabschiedete sich



Pfarrer Holler von den Kindern und deren Erzieherinnen.

Da er jeden seiner Besuche sehr kindgerecht und spielerisch gestaltet, freuen wir uns immer, wenn er zu uns kommt und auch dieser Besuch war für alle eine wertvolle Glaubenserfahrung, wofür wir Herrn Pfarrer Holler ganz herzlich danke sagen möchten.

Schmiedeeiserner Kerzenständer gestohlen

Seit vielen Jahren kümmert sich Heidi Hörth mit viel Liebe und Engagement um die Lourdes-Grotte im Bereich der Alten Kreisstraße in Au. Täglich schaut sie dort vorbei und kümmert sich um den Blumenschmuck und die Kerzen. Doch leider musste sie in den vergangenen Tagen böse Überraschungen erleben. So ist im Zeitraum von Donnerstagabend, 05. Juni bis Freitagabend, 06. Juni 2014 ein schmiedeeiserner Kerzenständer abhanden gekommen. Dieser wurde von Heidi Hörth durch einen anderen Kerzenständer ersetzt.

Allerdings musste sie feststellen, dass auch dieser bereits am Samstagmorgen, 07. Juni 2014 verschwunden war. Dies ist besonders ärgerlich für jemanden der sich über viele Jahre hinweg in ehrenamtlicher Weise um die Pflege der Lourdes-Grotte kümmert. Ob es lediglich ein „dummer Jungenstreich“ war oder Diebstahl kann gegenwärtig nicht abschließend gesagt werden. Jedoch wäre man für entsprechende Hinweise an die Gemeindeverwaltung, an Hauptamtsleiter Walter Wörner, Tel. 07224 / 9183-11, dankbar.

**Bücherei
Weisenbach und Au**

köb III

Ausleihzeiten

Sonntag: 11.15 bis 12.15 Uhr

Mittwoch: 16 bis 19 Uhr

Rathaus geschlossen

Am Freitag, 20. Juni 2014, bleibt das Rathaus geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Sprechstunde entfällt

Die Rathaus-Sprechstunde des Försters Dietmar Wetzel am heutigen Donnerstag, 12. Juni, muss leider ausfallen. Wir bitten um Beachtung.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Drei Pflanzringe aus Beton; Holzpflanzkasten mit Spalier, Telefon 993988
2. Hunde-Essplatz, achtfach verstellbar, mit Spritzschutz, Alu und Chrom, Telefon 651213
3. Bett-Couch, rot; kleine ausziehbare Couch, gelb; zwei Schränke, Ahorn rot, für Jugendzimmer; zwei Schränke, Buche blau, für Jugendzimmer, TV-Schrank, Holz massiv, Telefon 0157 70656339
4. Kommode mit einer Tür und vier Schubladen, 100 x 100 x 50 cm, Telefon 651561
5. Wohnzimmerschrank, Kirschbaum, gut erhalten, H: 2,20 x B: 2,50 m, Selbstabbau, Telefon 6238694 ab 18 Uhr

In eigener Sache

Redaktionsschluss vorverlegt

Wegen des bevorstehenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgende Regelung getroffen:

KW 25 - Erscheinungstag:

Mittwoch, 18. Juni

Abgabeschluss hierfür ist am Freitag, 13. Juni, 11 Uhr

Wir bitten die Vereine um Beachtung der geänderten Abgabezeiten. Später eingehende Vereinsnachrichten- und Mitteilungen, auch per E-Mail, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Landratsamt Rastatt

Kurzfristige Unterbringung von Flüchtlingen mit Vollverpflegung in Hotels/Pensionen/Gasthöfen etc.

Das Landratsamt Rastatt sucht zur kurzfristigen Unterbringung von Flüchtlingen (max. 10 Personen für max. je 6 Monate) Zimmer in Hotels / Pensionen / Gasthöfen etc. mit Vollverpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen) ab 1. Juli 2014 oder früher. Vertragspartner für Sie als Vermieter ist der Landkreis Rastatt. Kontaktaufnahme bitte mit Herrn Hertweck, Rechts-, Kommunal- und Ordnungsamt unter der Tel. 07222 381-4302, Fax 07222 381-4399 oder E-Mail: u.hertweck@landkreis-rastatt.de

Schulnachrichten

Zweimal Kreissieger bei Jugend trainiert für Olympia in Baden- Baden

Sehr gut schlugen sich die beiden Teams die am 4. Juni in Baden-Baden beim Kreisfinale Leichtathletik an den Start gingen. Mit den erreichten Punktzahlen besteht Hoffnung, dass beide Teams am 16. Juli in Langensteinbach beim Finale des Regierungspräsidiums Karlsruhe vertreten sind. Ausgetragen wurde ein Dreikampf (Sprint, Sprung, Wurf/Stoß) den alle 10 Schüler bestreiten mussten. Weiterhin kamen Sprintstaffeln (4x75m und 4x50m) sowie 800m Läufe in die Wertung.

In der Wettkampfklasse III/2 (Jahrgänge 1999/2000) war bester Punktesammler Pascal Duratschkin mit 1430 Zählern, vor Joans Fortenbacher 1385 Punkten und Okan Eren mit 1366 Punkten. Duratschkin war auch schnellster 75m Läufer in 9,9 Sekunden und Weitspringer mit 5,13m. Beim Kugelstoßen lag Denis Wörner mit 9,90m vor Friedemann Roth mit 9,62m. Bester Ballwerfer

war Okan Eren mit 54 Meter vor Joans Fortenbacher mit 51 Meter. Joans Fortenbacher zeigte auch eine Glanzleistung beim 800m Lauf den er in 2:28,37 Minuten vor Marvin Fieting u 2:43,10 Min und Ludwig Efthymiou in 2:54,08min gewann. Weiterhin gehörten zur Mannschaft: Yasin Sailer, Benjamin Masnica-Kienle und Samuel Lorenz.

In der Wettkampfklasse IV/2 (Jahrgänge 2001/2002) war Florian Roth mit 1209 Punkten im Dreikampf, mit 7,4 Sekunden beim 50 Meter Lauf, beim Weitsprung mit 4,34 Meter und beim Ballwurf mit 45 Meter nicht zu schlagen. Timo Kalbacher erreicht 1079 Punkte, lief 7,6 Sekunden und die 800m in 2:42,15 Minuten. Schnellster 800m Läufer war Luca Schenkel in 2:41,50 Minuten. Weiterhin gehörten zu Mannschaft Burhan Aydiyilmaz, Janik Schmitt, Andreas Faller, Jason Dinter, Kevin Buchwald und Niklas Schaible.



Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 01805 19292-109 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-109

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de

von 8 bis 8 Uhr

(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

14./15.6. - Dr.-medic. Stomatologie
Luminita Schreiber, Furtwänglerstr.
27, Ottenau, Telefon 07225 1719

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr

bis Montag 8 Uhr

14./15.6. - Dr. Huemerlehner/
Schwinge, Fliederweg 3, Rastatt,
Telefon 07222 23866

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert

von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 14. Juni

Löwen-Apotheke,
Igelbachstraße 3, Gernsbach,
Telefon 07224 3397

Sonntag, 15. Juni

Sonnen-Apotheke,
Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels,
Telefon 07225 72121

Alle Angaben ohne Gewähr!

Platz 1 Diskus 44,95m und Hammer 60,68 m sowie Platz 2 Kugel 12,84m; Hammer Platz 2 Friedemann Roth 42,91m; Jugend U18 Stabhoch Platz 3 Anton Stöber 3,68m; Jugend U20 Hammer Platz 1 Simon Krieg 53,33m und Platz 3 Leon Wörner 44,29m. Frauen Stabhoch Platz 3 Hannah Marxer 2,68m. Männer Kugel Platz 2 Tobias Kunstel 14,18m; Hammer Platz 1 Bastin Wörner 55,70m; 2. Platz Andreas Scherbarth 45,43m.

Kreismeisterschaften Stabhoch am 17. Mai in Gernsbach

Bei der Eröffnung der Stabhochsprunganlage in Gernsbach (Kosten 40.000 Euro) zeigten die Schützlinge von Adi Marxer ihre Überlegenheit im Leichtathletikkreis. Siebenmal siegten die LAG- Springer! Kreismeister wurden: Paul Stöber (M13) mit sehr guten 2,10m, Werner Stöber (M45) sprang 2,80m, Kristian Rett (M55) 2,70m, Adi Marxer (M60) 2,50m. Anton Stöber (U18) steigerte sich auf die Saisonbestleistung von 3,90m und Julian Held (U20) sprang mit 4,02m neuen LAG-Rekord und ist damit der beste Stabhochspringer der LAG aller Zeiten. Volker Merkel (Männer) sprang 2,80m.

Werfertage in Halle an der Saale

Tim Stöber (M15) gewann den Hammerwurfwettbewerb gegen die nationale Konkurrenz mit 63,91m. Beim Kugelstoßen kam er mit 12,54m auf Platz 12.

Vereinsnachrichten

LAG Obere Murg

Ergebnisse

Kreismeisterschaften Hammer am 12. April in Langenbrand

Die Meisterschaften wurden für die Schülerinnen, Schüler, Senioren und Seniorinnen ausgetragen. Die Schützlinge von Bernd Wörner gewannen acht Titel und waren damit überragend! Neuzugang Tim Stöber warf in der Klasse M15 das 4 kg Gerät 65,03m weit und ist damit die Nummer 1 in Deutschland! Friedemann Roth (M15) steigerte sich auf 48,31m und belegte Platz 2.

Die weiteren Titelträger:

M14 Alexander Vogt 37,51m, M13 David Schalamon 18,90m, M55 Jürgen Schaub 49,59m, M75 Egon

Spissinger 32,74m, W15 Tatjana Vogt 41,72m, W14 Alysha Schonert 35,46m, W45 Katharina Vogt 26,55m. In den Rahmenwettbewerben gewann Corsin Wörner in der Männerklasse mit 57,24m vor seinem Bruder Bastin mit 56,02m. In der Klasse U20 siegte Simon Krieg mit 52,53m.

Bahneröffnungswettkämpfe am 27. April in Lahr

Marius Gerstner belegte beim 3000m Lauf in der Männerklasse Platz 2 in 9:37,36 min.

Eurodistrikt in Lingolsheim und Straßburg am 10./11. Mai

In die Medaillenränge kamen: Schülerinnen U16 Hammer Platz 1 Alysha Schonert 36,96m; Platz 2 Lisa Schonert 34,78m; Schüler U16 Tim Stöber

Terminkalender 2014

Aktuell: www.lag-obere-murg.de
Einsehbar unter www.blv-online.de
und www.rastattertv.de/leichtathletik
In Klammer Meldeschluss bei Dieter Wunsch

14./15.6. Wesel: Dt. Juniorenmeisterschaften
19.6. Weisenbach: 7. Stabhochsprung-Meeting und Kugelstoßen der Asse

21.06. Langenbrand: Hammerwerfen mit Musik

28./29.6. Heilbronn: BW-Meisterschaften Akt./ U20 (15.6.)

29.6. Bermersbach: Bergsportfest

5./6.7. Regensburg: Südd. M. Aktive und U18

11.-13.7. Erfurt: Dt. M. Seniorinnen und Senioren

Europameisterschaftsteilnehmerin Laura Wehrle stößt in Weisenbach

Nicht unbekannt ist Laura Wehrle in Weisenbach, denn sie hält den Stadionrekord bei den weiblichen Klasse mit genau 15 Meter. Allerdings noch aufgestellt als Jugendliche (U18) mit der 3 kg Kugel. Im letzten Jahr stieß sie in der Klasse U20, der sie auch noch in diesem Jahr angehört, mit der 4 kg Kugel mit 13,78 m Cup-Rekord in der Klasse U20. Im Laufe des Jahres steigerte sie sich auf beachtliche 14,67 m und wurde deshalb für die Europameisterschaften in Rieti (Italien) nominiert. Dort belegte sie Platz 10.

In diesem Jahr liegt sie mit 14,95 m auf Platz 4 in Deutschland. Vielleicht gelingt es ihr in Weisenbach die 15 Meter Schallgrenze zu knacken. Dazu benötigt sie jedoch zahlreiches Publikum das sie anfeuert!

Auch die bisher gemeldeten Wettkämpfer werden dafür sorgen, dass die Leistungen stimmen. Marcel Bosler (TV Iffezheim), der amtierende Badische Meister 2014 möchte seine Saisonbestleistung von 16,12 m steigern. Auch der LAG- Rekordmann Tobias Künstel wird versuchen

sich wieder der 15 Meter Grenze zu nähern. Die jüngere Schwester von Laura Wehrle Nadine (W14) vom TV Furtwangen steigerte sich auf beachtliche 12,32 m. Mit dieser Leistung kann sie den Cup-Rekord in dieser Klasse steigern.

Der Kugelstoßwettkampf findet am Fronleichnamstag, am 19. Juni, statt. Es werden zwei Wettkämpfe angeboten. Der erste Wettkampf beginnt um 13.45 Uhr und der Hauptwettkampf wird um 14.45 Uhr ausgetragen.

Wackelt der Stadionrekord beim Stabhochsprung in Weisenbach?

Die LAG Obere Murg veranstaltet bereits zum 7. Mal das Weisenbacher Stabhochsprung-Meeting verbunden mit dem Kugelstoßen der Asse. Nachdem im letzten Jahr der Stadionrekord auf 5,11 Meter verbessert wurde, hat sich unter den Stabhochspringern in Süddeutschland die Weisenbacher Veranstaltung noch mehr herum gesprochen. Bereits jetzt liegen Meldungen aus den Stabhochsprunghochburgen Zweibrücken und Landau vor. Es ist damit zu rechnen, dass auch in diesem Jahr der Stadionrekord wackelt.

Auch das Kugelstoßen wird wieder ein Höhepunkt. Denn auch hier ist

„Deutsche Spitzenklasse“ vertreten. Mit Laura Wehrle tritt die Stadionrekordlerin wieder an. Nach ihrem Erfolg vor einem Jahr wurde sie für die Europameisterschaften der Klasse U20 nominiert. Dort belegte sie Platz 10. Mit Marcel Bosler tritt der amtierende Badische- und Deutsche Vizehochschulmeister beim Kugelstoßen an.

Auch die LAG- Sportler werden ihr Können zeigen. Hannah Marxer wurde in Lörrach Badische Meisterin beim Stabhochsprung 2014. Julian Held (U20) und Anton Stößer (U18) erreichten jeweils die Silbermedaille. Auch Tobias Künstel wurde in Lör-

rach mit der Männerkugel Badischer Vizemeister! Die Wettbewerbe beginnen mit dem Nachwuchsspringen bereits um 12.30 Uhr.

Die Kugelstoßer gehen zweimal in den Ring. Zum ersten Mal um 13.45 Uhr zum Warmstoßen. Um 14.45 Uhr werden dann die starken Frauen und Männer im Hauptwettkampf die Rekorde angreifen. Das „Springen der Asse“ beim Stabhochsprung beginnt um 15.30 Uhr. Die Verantwortlichen der LAG Obere Murg würden sich freuen wenn wie in den letzten Jahren wieder zahlreiche Besucher sich auf den Weisenbacher Sportanlagen einfinden würden.

DRK Ortsverein Gernsbach

Heute Blutspendetermin in Gernsbach

Leben retten durch eine Blutspende beim DRK und den neuen Blutspendeausweis erhalten

Neben dem guten Gefühl bis zu drei Menschen mit ihrer Blutspende geholfen zu haben, erwartet der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen die Spender bei ihrem nächsten Termin mit einem besonderen Service: Sie erhalten den neuen einheitlichen Blutspendeausweis der DRK-Blutspendedienste

im handlichen Scheckformat. Die nächste Möglichkeit ist am heutigen **Donnerstag, den 12.06.2014**, von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr, im DRK-Haus, Am Bachgarten 9, 76593 Gernsbach.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 72 Jahren, Erstsperder dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche

Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen.

Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Bezirksimkerverein Gernsbach

Imkerstammtisch

Der Imkerstammtisch im Juni findet am Freitag, den 13.06.2014, um 19.30 Uhr in Lautenbach im Landgasthof "Lautenfelsen" statt.

Vorankündigung

Am 13.07.2014 findet unser **verinsinternes** Grillfest beim ehemaligen 1. Vorstand Wolfgang Weiler statt. Es wird gebeten, sich für diesen Termin bei der Vorstandschaft H. Götz oder F. Rehm oder H. Braunwart anzumelden.

Grillgut ist mitzubringen, ein Grill ist vorhanden. Für Getränke ist gesorgt. Wer möchte, kann Salate oder Kuchen mitbringen. Beginn ist ab 12:00 Uhr. Näheres wird noch im Juni- Stammtisch besprochen. Harry Braunwart, Schriftführer, Tel. 0152 04 44 94 04.

Musikverein Weisenbach

Musikerfrauen

Das nächste Treffen der Musikerfrauen findet am kommenden **Dienstag, 17. Juni 2014** statt. Treffpunkt: 18.30 Uhr am Kirchplatz.

Gesangverein Eintracht Au

Chorprobe

Am Freitag, 13.06. von 14 - 19.30 Uhr Probe des Gemischten Chors im Sängersheim. Der Junge Chor hat um 18:00 Uhr Probe im Probenraum ehemaliger Kindergarten Au.

Vorankündigung: Altpapiersammlung

Am 12. Juli führt der Gesangverein im Ortsteil Au eine Altpapiersammlung durch. Die Bevölkerung kann hierzu einen kleinen Beitrag leisten, indem sie das anfallende Altpapier für die Sammlung im Juli separat vorhält. Der Gesangverein dankt es Ihnen.

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

Geocache-Tour der Jugendfeuerwehr

Am Pfingstsonntag startete die Jugendfeuerwehr zu einer Geocache-Tour. Vom Feuerwehrhaus wurden wir von unserem Shuttle nach Bühlerlertal gefahren.

Dort angekommen mussten auf einer Strecke von 11,5 Kilometer 30 Caches gefunden werden. Da diese natürlich nicht nur am Weg versteckt waren, mussten wir Felsen besteigen und so manches Hindernis überqueren, um die versteckten Geocache-Punkte zu finden. Nach ca. fünf Stunden kamen wir erschöpft aber glücklich, dass wir alle 30 Caches gefunden hatten, an unserem Ziel an. Dort erwartete uns bereits unser Shuttle-Service, der uns wieder nach Hause brachte.

Dies ist nur eine von vielen Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr. Falls weitere Kinder Interesse an der Jugendfeuerwehr haben, können diese jeden Mittwoch um 17.30 Uhr ans Feuerwehrhaus kommen und sich selbst ein Bild von der Jugendfeuerwehr machen.

Die nächsten Termine

15.06.2014 - Festbesuch Abt. Staufenberg - 10.00 Uhr Abfahrt

18.06.2014 - Maschinistenprobe - 19.00 Uhr

25.06.2014 - Probe - 19.00 Uhr

29.06.2014 - Festbesuch Abt. Lautenbach - 10.00 Uhr Abfahrt



Schwarzwaldverein Gernsbach

Wandereinladung für Mittwoch, 18. Juni 2014

Die Mittwochswanderer treffen sich um 08.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Baiersbronn. Von dort aus führt die Wanderung mit Jörg von der 4. zur 5. Murgleitertappe in Richtung Tonbachtal, über Elme Steinbruch und das Dammwildgehege bei Mitteltal zurück nach

Baiersbronn. Die Einkehr ist in der Sattellei geplant.

Die Höhendifferenz beträgt im Auf- und Abstieg jeweils 400 Meter, die Gehzeit ca. 4,5 Stunden. Tel.-Info: 07224-67031. Gastteilnehmer sind wie immer herzlich willkommen!

Musikkapelle Au lädt zum „Rock vorm Hock“



Durchdringender Sound, bombastischer Bläusersatz und eine packende Stimme. Das ist Skandalous!

Seit ihrer Gründung im Jahr 2010 ist die Band nicht nur mehr im heimatischen Murgtal, sondern auch überregional unterwegs um die Massen zum Kochen zu bringen. Das Repertoire welches von SKA bis Funk reicht, zeugt davon, welche Entwicklung die Band in den letzten Jahren gemacht hat. Energie und Spaß auf der Bühne, gekennzeichnet durch den einschlägigen Sound begeistern auch die Menge davor und sind Indizien dafür, dass Skandalous einen nachhaltigen, frenetischen Eindruck hinterlässt und Lust auf Mehr macht.

Am Mittwoch, 18. Juni 2014 heizen sie beim „Rock vorm Hock“ der Musikkapelle Au auf dem Festplatz in Au im Murgtal, direkt an der Stadtbahnhaltestelle der S41 kräftig ein. Mit von der Partie ist auch DJ „PH“. Einlass 19.30 Uhr, Eintritt 6,- Euro.

Am Donnerstag (Fronleichnam), 19. Juni 2014 findet ab 11.30 Uhr traditionell der Stadtbahnock mit Traktorentreffen statt. Für musikalische Unterhaltung sorgen u.a. die Musikvereine aus Gausbach und Reichental.

Lassen Sie sich von unserem bekannten Mittagstisch sowie einem abwechslungsreichen Kuchenbuffet und Eiskaffee verwöhnen. Die Ver-

anstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Termine Auf- und Abbau Stadtbahnock

Der Aufbau für den Stadtbahnock auf dem Festplatz Au beginnt am Dienstag, 17.06.2014 um 16 Uhr. Abbau ist am Freitag, 20.06.2014 ab 10 Uhr.

Montag, 16.06., fällt die Musikprobe aus

Am Montag, 16.06.14 findet keine Musikprobe aufgrund des WM-Spiels statt.

Fanfarenzug Weisenbach

Verbandstreffen

Am kommenden Sonntag, 15.06., findet in Hockenheim das 54. Treffen des Verbands südwestdt. Fanfarenzüge statt. Fanfarenzüge aus 4 Bundesländern treffen sich. Um 9 Uhr findet auf dem DJK Sportplatz die Probe statt, hier besteht Möglichkeit zum Frühstück.

Danach geht's zum Festzentrum Marktplatz/Stadthalle. Auf dem Marktplatz findet ein Handwerker- und Bauernmarkt statt. Um 14 Uhr findet auf dem Zehntscheunen-Platz das große Gemeinschaftsspielen mit ca. 850 Musikern statt. Ein Festzug durch die Innenstadt schließt sich an.

Der Tag endet um 16.30 Uhr mit dem Standarteneinzug in die Stadthalle. Wir haben einen Bus gechartert, so dass sich auch weitere Interessierte gerne bei Karl-Heinz Klumpp melden können. Abfahrt ist bereits 7.15 Uhr, ab Rathaus.

**Notruf bei Feuer
112**

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

14. Juni bis 22. Juni 2014

Samstag, 14. Juni

15.30 WB Trauung des Brautpaares Christine Gerstner und Ralf Schweikart

Sonntag, 15. Juni

10.15 WB Hochamt zum Dreifaltigkeitssonntag, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde,

für Konrad Großmann (Jahrtag) und Thomas Großmann

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 17. Juni

8.00 AU Rosenkranzgebet

Mittwoch, 18. Juni

8.30 AU Hl. Messe, für verstorbenen Mann

18.30 WB Vorabendmesse zu Fronleichnam

Freitag, 20. Juni

8.00 WB Rosenkranzgebet

8.00 AU Rosenkranzgebet

Samstag, 21. Juni:

17.00 AU **Vorabendmesse zum Sonntag**

Sonntag, 22. Juni

10.15 WB **Hl. Messe fällt aus!!**

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

An **Fronleichnam** verehren wir Christus, der im Sakrament der Eucharistie unter uns gegenwärtig ist, uns nährt

und stärkt. Durch den Heiligen Geist werden die Gaben von Brot und Wein verwandelt, wie es im Hochgebet heißt: „*Sende deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie, damit sie uns werden Leib und Blut deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus!*“ Durch die Kommunion will Christus auch uns innerlich verwandeln

Wallfahrtstag

in Moosbronn am 25.06.2014

„gerufen“ – zu diesem Thema der Berufungspastoral wird der diesjährige Wallfahrtstag im Anliegen der

geistlichen Berufe am Mittwoch, den 25. Juni 2014, in Moosbronn gestaltet. Beginn ist um 10.15 Uhr in der Wallfahrtskirche.

Im Laufe des Tages besteht die Möglichkeit, an Gesprächskreisen, Meditationen, der Anbetung, dem Rosenkranz- oder Kreuzweggebet teilzunehmen. Ab 13.30 Uhr ist Beichtgelegenheit, um 15.45 Uhr Eucharistiefeier mit Direktor Bernhard Pawelzik, Freiburg. Mittagessen ist in den Gaststätten möglich. Von Rastatt aus fährt ein Bus. Anmeldung bei Frau Braun (Tel. 07222/69168). Herzliche Einladung.

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Führung durch den Fernseh- und Produktionsbetrieb des SWR

Am **Mittwoch, 18. Juni**, bietet uns der SWR die Möglichkeit, die Arbeit des Fernseh- und Produktionsbetriebes durch eine kostenlose Besichtigung der Studios, Werkstätten und technischen Anlagen kennen zu lernen.

Wir sind für **11.00 Uhr** angemeldet und fahren mit der Stadtbahn um **9.50 Uhr** ab Weisenbach. Zu Beginn erhalten wir Informationen über den SWR in Form einer Einführung

und einer Video-Show im Besucherzentrum. Die Führung dauert ca. 2,5 Stunden und endet am SWR-Kasino, das für uns ab 13.30 Uhr geöffnet wird. Eine reichhaltige Auswahl an verschiedenen Gerichten stehen uns dort am Buffet zur Verfügung. Für die Fahrt (Stadtbahn/Stadtbus) und die Reservierung im Kasino bitten wir um Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 11. Juni bei Regina Kammermeier (Tel. 07224/67708).

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 15. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Forbach

Montag, 16. Juni

20.00 Uhr Probe des Lobpreischores im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Forbach

Am Donnerstag, 26. Juni, findet um 19.00 Uhr die Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Forbach statt.

Was sonst noch interessiert

Für ein sicheres Grillvergnügen

Nach den "Eisheiligen" beginnt spätestens mit den Pfingstferien die Grillsaison. Damit diese für alle zum gelungenen Freizeiterlebnis und nicht zum Desaster wird, empfiehlt der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg die Beachtung einiger Grundregeln. Wenn diese Ratschläge beachtet werden, steht einer vergnüglichen und unfallfreien Grillparty nichts mehr in Wege:

- Wählen Sie einen standfesten und sicheren Standplatz für den Grill und halten Sie Abstand zu brennbaren Stoffen wie Lampions, Girlanden, etc. Ein Sicherheitsabstand von 2-3 Metern ist das Mindest-

maß!

- Zum Anzünden des Grills verwenden Sie Trockenbrennstoffe oder Grillanzünder, niemals jedoch brennbare Flüssigkeiten. Gießen Sie insbesondere keinen Spiritus o.ä. in den Grill! Fachen Sie das Feuer nicht mit Pressluft oder gar mit Sauerstoff an!
- Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt mit dem Grill hantieren.
- Halten Sie Löschmittel bereit! Ein Feuerlöscher oder Eimer Wasser hilft Entstehungsbrände zu bekämpfen. Tragen Sie beim Hantieren am Grill keine Synthetik-Kleidung. Diese kann schlagartig Feuer fangen!

- Nach dem Grillen löschen Sie die Glut ab. Füllen Sie niemals heiße Asche in Müllgefäße. Wenn Sie in einer Grillstelle im Freien grillen, decken Sie die Glut vollständig mit Erde ab, damit der Wind sie nicht forttragen kann.

- Zur Vermeidung von Waldbränden ist für Feuer außerhalb befestigter Grillplätze vom Waldrand ein Sicherheitsabstand von 300 Metern gesetzlich vorgeschrieben.

- Bei Unfällen oder Bränden rufen Sie die Feuerwehr über Telefonnummer 112.

Wir wünschen guten Appetit und eine unfall- und schadenfreie Grillsaison!
Ihre Feuerwehr